

AN
S&H ZN Nürnberg
VR-Abteilung

VON VKW Bln
Vertr Smf

Fernsprecher 34 03 01	Postapparat 929
Bearbeiter Masch	Hausanruf

Eingangsvermerke	
Eingang:	
15. MRZ. 1957	
Zeichen:	
An Abt.	S. unrw.
Zum Akt:	

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Unsere Zeichen
Ort und Tag

Smf. Nr/Nk
/5002

Siemensstadt, den 28. 2. 1957

Betrifft

Universal-Verstärker

Im Universal-Verstärker ist bekanntlich ein Spannungswähler vorhanden, der die Anpassung des Verstärkers an verschiedene Netzspannungen ermöglicht. In den weitaus meisten Fällen wird der Verstärker mit 220 V betrieben. Uns erreichen Meldungen, dass beim Betrieb mit reduzierter Netzspannung, beispielsweise 110 oder 125 V, die Maguetton-Aufnahmestufe nicht einwandfrei funktioniert. Es wurde von uns festgestellt, dass hierbei das Relais für die automatische Aufnahmeverriegelung mit Unterspannung versorgt wird. Die Ursache liegt in schaltungsmässigen Zusammenhängen zwischen Netzanschluss an der Projektor-Federleiste im Universal-Verstärker und Anzapfungen für verschiedene Spannungen im Transformator.

In den Technischen Informationen Band 4 ist unter Abteilung C. Magnetton-Technik das Schaltbild Smf. Str. 506/8 zu finden. Um einen einwandfreien Betrieb mit reduzierten Netzspannungen (Trafo-Anschluss) sicherzustellen, ist es nötig, an der Federleiste im Verstärker, welche die Steckverbindung zum Projektor herstellt, die Netzanschlüsse 1a und 1b gegeneinander zu vertauschen.

Unsere Ermittlungen haben bis jetzt ergeben, dass an Universal-Verstärkern vom Typ Smf. verst. 3 b diese Umstellung grundsätzlich vorgenommen werden muss. Bei älteren Verstärkern nach Ausführung Smf. verst. 3 a lässt sich nicht mit Sicherheit sagen, ob grundsätzlich bei allen Verstärkern die gegenseitige Vertauschung der Anschlüsse 1a und 1b erforderlich ist. Wir bitten, in jedem Fall erst eine Funktionsprüfung vorzunehmen. Sollte sich hierbei zeigen, dass das Relais in der Aufnahmestufe nicht anspricht, so ist, wie bereits erwähnt, die Umlötung durchzuführen.

Ab sofort werden wir sämtliche bei uns noch befindlichen Universal-

Verstärker überprüfen, so dass Geräte, die jetzt zur Auslieferung kommen, bereits von uns geändert sind.

In dieser Angelegenheit werden wir uns mit der Fertigungsstelle in Karlsruhe noch auseinandersetzen müssen, weshalb wir Sie bitten, uns alle in den letzten Monaten an Verstärkern festgestellten Mängel in einem Kurzbericht mitzuteilen. Diese Unterlagen müssen wir bis spätestens 5. 4. 1957 in Berlin zu unserer Verfügung haben.

Mit freundlichem Gruss

Vertrieb Schmalfilm



Dressler

SIEMENS

AN

VON

VKW Bln
Vertr Smf

Eingangsvermerke

S&H ZN Nürnberg

VR-Abteilung

Fernsprecher
34 03 01

Postapparat

Eingang:
23. APR. 1957

Bearbeiter
Maschgan

320
Hausanruf

Zeichen:

An Abt.

Beantw.

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Unsere Zeichen

Ort und Tag

Zum Akt:

Betrifft

Smf. Mg/Nk
178/5002

Siemensstadt, den 5. 4. 1957

Technische Informationen -
Betrieb eines Tonprojektors "2000" mit Gleichstrom

Gemäss unserem Rundschreiben Smf. 5002 Nr/P vom 30. 11. 1953 haben wir bisher für den Betrieb des Tonprojektors "2000" bei Gleichstromnetz einen Umformer empfohlen. Mit unserem Rundbrief vom 4. 1. 1955 Smf/Dr/P 5002 wurde bereits obiges Rundschreiben für ungültig erklärt.

Den ursprünglichen Aufbau, bei dem der Tonprojektor bei vorliegendem Gleichstromnetz mittels Umformers betrieben wurde, haben wir verlassen, da diese Anordnung einmal zu teuer und zum anderen auch in ihrem Aufbau zu schwer und zu umfangreich ist. Der schnelle, bewegliche Einsatz des Tonprojektors wird bei Umformeranlagen sehr behindert.

Wir verwenden ab sofort für den Anschluss eines Tonprojektors (Licht- oder Magnetton) an Gleichstrom den

Wechselrichter für Tonprojektor "2000"
Smf. Ve. 5012 a.

Den Aufbau der kompletten Anlage zeigt die Smf. Infor. 306/1.

Im folgenden eine kurze Beschreibung:

Für die Stromversorgung der kompletten Tonprojektor-Anlage erfolgt eine Stromverzweigung, wobei der Projektor selbst, d. h. der Motor und die Projektionslampe, mit Gleichstrom betrieben und der Verstärker und die Pilotlampe im Projektorsockel zur Geschwindigkeitskontrolle über Wechselrichter mit Wechselstrom versorgt wird. Es wird hierbei die Netzverbindung innerhalb des Projektors zwischen Lötösenleiste über den Getriebemotor und die Federkontaktleiste im Projektorsockel aufgetrennt. Am Projektorsockel ist eine mehrpolige Steckverbindung vorgesehen, die beim Wechselstromnetz mit einem Kurzschlußstecker kurzgeschlossen wird. Bei Gleichstrombetrieb wird an dieser Stelle der Wechselrichter zwischengeschal-

tet, der dann den Verstärker und die Pilotlampe mit Wechselspannung speist.

Da die Gleichstromnetze bereits nach und nach auf Wechselstrom umgestellt sind bzw. in absehbarer Zeit umgestellt werden, kommt dem Wechselrichter nicht allzu grosse Bedeutung zu. Aus diesem Grunde ist auch nicht für die Fabrikation mit einer grösseren Stückzahl, die eine rentable Fertigung sicherstellt, zu rechnen. Die Lieferung des Wechselrichters für Gleichstrombetrieb eines Tonprojektors wird sich immer auf Einzelfälle beschränken.

Wir haben daher nicht die Absicht, den Wechselrichter für Tonprojektor "2000" nach Smf. Ve. 5012 a komplett ab Werk zu liefern, sondern vertreten vielmehr den Standpunkt, dass es preislich günstiger wird, wenn jede ZN im Bedarfsfall den Wechselrichter nach unseren Unterlagen, die wir Ihnen zur Verfügung stellen, selbst installiert. Wir müssen aber darauf bestehen, dass für den Betrieb mit Gleichstrom der von uns in den Unterlagen Smf. Ve. 5012a vorgeschriebene

KACO-Wechselrichter WR 151 S 3/220/220

von der Firma Kupfer-Asbest-Co, Gustav Bach, Heilbronn,

verwendet wird, denn dieser Wechselrichter erfüllt alle Voraussetzungen für einen ordnungsgemässen und ent störten Betrieb sowohl bei Lichtton wie auch bei Magnetton.

Für die Montage des Wechselrichters stellen wir Ihnen unsere Zeichnungen Smf. Ve. 5012 a zur Verfügung. Weiterhin erhalten Sie die für den Umbau des Projektors nötige Bauvorschrift Smf. Bv. 306/1.

Als Anlage erhalten Sie für die Technischen Informationen 4. Band folgende Unterlagen:

Smf. Ve. 5012 a	-	Wechselrichter für Tonprojektor "2000"
Smf. Infor. 306/1	-	Wechselrichter für Tonprojektor "2000"
Smf. Bv. 306/1	-	Umbau des Tonschmalfilm-Projektors "2000" auf Gleichstrombetrieb.

Diese Unterlagen gehen Ihnen in der Anzahl zu, wie Technische Informationsmappen 4. Band bei Ihnen vorhanden sind. Die Unterlagen

sind unter "A - Projektor "2000" allgemein" abzuheften.

Wir bitten, uns den Empfang und die ordnungsgemäße Einheftung der Unterlagen in die Technischen Informationen 4. Band zu bestätigen.

Für den ambulanten Einsatz der kompletten Tonprojektor-Anlage mit "Wechselrichter für Tonprojektor "2000" Smf. Ve. 5012 a" kann für den Wechselrichter ein Tragkoffer Smf. Ve. 5013 a verwendet werden. Dieser Koffer ist ähnlich ausgeführt wie der Trafo-Koffer Smf. tpk. 4 a/b.

Der Koffer ist nicht von uns zu beziehen, sondern - wie es mit dem Trafo-Koffer gehandhabt wird - der Firma Richter unter Angabe der Bezeichnung Smf. Ve. 5013 a und Benennung "Tragkoffer für Wechselrichter" direkt in Auftrag zu geben.

Firma Richter verrechnet für diesen Koffer den gleichen Preis wie für den Trafo-Koffer, und zwar DM 32,65 netto.

Um eine einheitliche Preisbildung für den Verkauf in den einzelnen ZN-Bereichen zu erreichen, geben wir folgende Preisempfehlung:

Für den Wechselrichter laufen als Kauf von der Firma Kupfer-Asbest-Co. Gustav Bach, Heilbronn, laut deren Angebot vom 30. 11. 1956 an uns DM 120,-- netto und für das Installationsmaterial (Kabel sowie Stecker von Firma Tuchel) ca. DM 10,-- (zusammen DM 130,--) auf. Für die Installierung des Wechselrichters nach Smf. Ve. 5012a sind nach unserer Kalkulation ca. 2 1/2 Stunden Arbeitszeit und für den Umbau des Projektors nach Smf. Bv. 306/1 nochmals 3 1/2 Stunden Arbeitszeit in Rechnung zu setzen.

Auf Grund dieser Einstandpreise sowie Arbeitszeiten wird sich für Sie ein Gesamtherstellwert von etwa IM 160,-- ergeben, woraus sich dann ein

Listenpreis von DM 290,-- bei einem Händlerrabatt von 30 % - wenn überhaupt der Händler eingeschaltet wird - bilden lässt.

Auch ist es wünschenswert, für den Tragkoffer Smf. Ve. 5013 a einen einheitlichen Verkaufspreis festzusetzen. Auf Grund des

Von VKW Bln / Vertr Smf

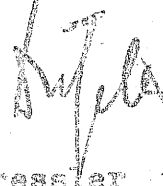
Unsere Zeichen Smf. Mg/Nk
178/5002

Blatt 4 zum Brief vom 5. 4. 1957 an

Einstandpreises von DM 32,65 schlagen wir einen
Listenpreis von DM 60,-- bei 30 % Händlerrabatt
vor.

Mit freundlichen Grues

Vertrieb Schmalfilm



Dressler

Anlage

Smf. Infor. 306/1
Smf. Bv. 306/1
Smf. Ve. 5012 a

Vermerk für Smf Bln:

Bestätigt haben:

VON VKW Bln Vertr Smf	
Festsprecher 34 03 01	Postapparat 929
Bearbeiter Maschgan	Hausanruf

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Unsere Zeichen

Ort und Tag

Betrifft

Smf. Ng/Nk
187/5002

Siemensstadt, den 9. 5. 1957

Technische Informationen 4. Band

Für unseren Universal-Verstärker Smf. verst. 3 b und unsere Magnetton-Aufnahmestufe Smf. mgf. 5 c überreichen wir Ihnen als Anlage folgende technische Unterlagen:

- Smf. Str. 506/10 - Stromlauf für Universal-Verstärker mit Magnetton-Aufnahmestufe
- Smf. SK. 502/2 - Elektrische Bauteile für
Bl. 1 - 4 Universal-Verstärker Smf. verst. 3 b
- Smf. SK. 502/3 - Elektrische Bauteile für
Bl. 1 - 2 Magnetton-Aufnahmestufe Smf. mgf. 5 c

Die Unterlagen gehen Ihnen in der Anzahl zu, wie Technische Informationsmappen 4. Band bei Ihnen vorhanden sind.

Wir bitten, die Blätter in der Technischen Informationsmappe unter "B - Elektroakustische Ausrüstungen" abzuheften und uns den Empfang und die ordnungsgemäße Einheftung zu bestätigen.

In den Sammelkarten für die elektrischen Bauteile Smf. SK. 502/2 und 502/3 sind auf den letzten Seiten Bestellbeispiele für den Ersatzteilbedarf aufgeführt. Wir bitten, bei künftigen Ersatzteilbedarf diesen Bestellhinweis zu beachten.

Der in den Technischen Informationen 4. Band unter Abteilung B bereits vorhandene Stromlauf Smf. Str. 506/8 ist nur für den Universal-Verstärker Smf. verst. 3 a bestimmt. Da der Universal-Verstärker Smf. verst. 3 a in begrenzten Stückzahlen geliefert wurde, bitten wir, den Stromlauf Smf. Str. 506/8 in der bei Ihnen vorhandenen Mappe ungültig zu machen.

Anlage

Mit freundlichen Gruss

Vertrieb Schmalfilm

Vermerk für Vertr Smf
Bestätigt haben:

Maschgan
Maschgan

ENS

AN

S&H ZN Nürnberg
VR-Abteilung

VON

VKW Bin
Vertr Smf

Fernsprecher
34 03 01

Postapparat
929

Bearbeiter

Hausanruf

Maschgen

Eingangsvermerke	
27. MAI 1957	
Zsicher:	
An Abl.	Beantw.
Zum Akt:	

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Unsere Zeichen

Ort und Tag

Smf. Mg/Nk
188/5002

Siemensstadt den 22. 5. 1957

Betrifft

Technische Informationen 4. Band

Als Anlage erhalten Sie für die Ergänzung der Technischen Informationen 4. Band die

Smf. Infor. 302/1 - Schmalfilm-Anamorphote.
Bl. 1 - 4

In den Informationen sind die wesentlichen Merkmale der verschiedenen anamorphotischen Vorsatzoptiken, die wir für den Projektor "2000" verwenden, niedergelegt. Auch ist die Halterung für die Möller-Anamorphote im einzelnen beschrieben.

Wir bitten Sie, die Blätter in der Technischen Informationsmappe unter "A - Projektor "2000" allgemein" abzuhäften und uns den Empfang und die ordnungsgemäße Einheftung zu bestätigen.

Preise und Liefertermine für die Halterung der Möller-Anamorphote Smf. Ve. 3037 a gehen Ihnen mit besonderem Rundschreiben demnächst zu.

Die Fertigung der bisher gelieferten

vorbereiteten 50 mm Objektive nach Smf. Lag. 302/2 für das Aufsetzen der Anamorphote sowie

Verbindungsstücke Smf. Ve. 3039 a

stellen wir ab sofort ein.

Mit freundlichen Gruss

Vertrieb/Schmalfilm

Maschgen

Anlage

Vermerk für Vertr Smf

Bestätigt haben:

AN

S&H ZN Nürnberg

VR-Abteilung

VON

VKW Bln
Vertr Smf

Eingangsvermerke

Fernsprecher
34 03 01

Postapparat

Bearbeiter

929
Häusanruf

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Unsere Zeichen

Ort und Tag

Betrifft

Smf. Mg/Nk
194/5002

Siemensstadt, den 28. 6. 1957

Technische Informationen 4. Band

Für unseren

10-W-Schmalfilm-Verstärker Smf. verst. 1 c und
5-W-Schmalfilm-Verstärker Smf. verst. 4 b

Überreichen wir Ihnen als Anlage folgende technische Unterlagen:

- Smf. Str. 502/5 - Stromlauf für 10-Watt-Schmalfilm-Verstärker
Smf. verst. 1 c
- Smf. SK. 502/4 - Elektrische Bauteile für
10-Watt-Schmalfilm-Verstärker Smf. verst. 1 c
- Smf. Str. 502/6 - Stromlauf für 5-Watt-Schmalfilm-Verstärker
Smf. verst. 4 b
- Smf. SK. 502/5 - Elektrische Bauteile für
5-Watt-Schmalfilm-Verstärker Smf. verst. 4 b.

Die Unterlagen gehen Ihnen in der Anzahl zu, wie Technische Informationsmappen 4. Band bei Ihnen vorhanden sind.

Wir bitten, die Blätter in der Technischen Informationsmappe unter "B - Elektroakustische Ausrüstungen" abzuheften und uns den Empfang und die ordnungsgemäße Einheftung zu bestätigen.

In den Sammelkarten für die elektrischen Bauteile Smf. SK. 502/4 und 502/5 sind auf den letzten Seiten Bestellbeispiele für den Ersatzteilbedarf aufgeführt. Wir bitten, bei künftigen Ersatzteilbedarf diesen Bestellhinweis zu beachten.

Mit freundlichem Gruss

Vertrieb Schmalfilm

Anlage

Vermerk für Vertr Smf:

Bestätigt haben:


Maschgan



AN

S&H ZN Nürnberg

VON

S&H Bln
Vertr Smf

Fernsprecher
34 03 01

Postapparat

Bearbeiter

Hausdruf

Eingangsvormerke	
Eingang:	
28. OKT. 1957	
Zeichen:	
An Abt.	Beantw.
Zum Akt:	

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Unsere Zeichen

Ort und Tag

Betrifft

Smf. Mg/Wk
222/5002

Siemensstadt, den 3. 10. 1957

Technische Informationen 4. Band

Für die Betreuung des Projektors "2000" als Magnetton-Projektor (Einstreifen- und Zweiband-Prinzip) ist es erforderlich, dass im Rahmen des Kundendienstes und für Reparaturen die Maschinen nach einheitlichen Gesichtspunkten justiert und überprüft werden. Dies trifft für die normale Wartung der Maschinen zu, insbesondere aber für evtl. erforderliche Magnetkopfwechsellung.

Aus diesem Grunde haben wir im Laufe des letzten Jahres in Zusammenarbeit mit der Agfa Leverkusen Magnetton-Bezugs- und Taumelfilme geschaffen. Die Tonaufzeichnungen auf diesen Testfilmen werden in Anlehnung an die DIN-Vorschriften auf einer genauestens justierten Magnettonmaschine geschrieben.

Um eine optimale Ausrichtung des Magnetkopfes sicherzustellen, ist es nötig, sowohl im Werk wie auch bei unseren ZN-Werkstätten Bezugs- und Taumelfilme mit absolut gleicher Spaltlage zu verwenden, denn nur so wird eine Austauschbarkeit, d. h. auf einer Maschine wird aufgenommen und auf einer beliebigen anderen wiedergegeben, mit zulässigen erträglichen Toleranzen gewährleistet.

Als Anlage erhalten Sie für die Technischen Informationen 4. Band

Smf. Infor. 506/2 - Prüf- und Justiervorschriften für Magnetton-Projektor-Anlagen (elektr.)

Smf. Übs. 500/1 - Magnetton-Bezugs- und Taumelfilme für 8 und 16 mm

Smf. Kv. 506/2 - Frequenzkurvenblatt

Mustervordruck vom Prüfprotokoll.

In der Smf. Infor. 506/2 sind im wesentlichen die Messbedingungen sowie die Messergebnisse niedergelegt. Auch werden in dieser Information die erforderlichen Messgeräte sowie die Zusammenschaltung auf dem Messplatz angegeben. In der Informationsschrift wird auf

Werkstätten Rücksicht genommen, die mit einem kompletten Messgerätesatz ausgerüstet sind. Darüber hinaus werden aber auch vereinfachte Messmethoden ohne kompletten Messgerätesatz angegeben.

Wir werden in nächster Zeit dazu übergehen, zu jeder Magnettonmaschine - sei es ein kompletter Magnetton-Projektor oder ein einzeln geliefertes Magnetton-Laufwerk - Prüfprotokolle mitzugeben. An Hand dieser Prüfprotokolle ist es bei späterer Überprüfung der Anlagen möglich, sich einen Überblick darüber zu verschaffen, wie die Geräte ab Werk geliefert wurden. Das Prüfprotokoll wird im Schmalfilm-Prüffeld des Werkes vor Auslieferung ausgestellt.

Als Anlage erhalten Sie von diesem Prüfprotokoll ein Musterformular.

Die in der Smf. Übs. 500/1 aufgeführten Bezugs- und Taumelfilme für 16 mm und 8 mm Magnetfilm sind für die Überprüfung und Wartung der Maschinen unbedingt erforderlich. Diese Filme können nur von uns bezogen werden. Wir lassen die Filme in grösseren Stückzahlen bei der Agfa anfertigen. Auf Grund der höheren Stückzahl wird einmal ein günstigerer Preis erreicht, zum anderen haben wir die Gewissheit, dass die Prüffilme im Sinne der angestrebten Einheitlichkeit einwandfrei sind, da sie vor Herausgabe an unsere einzelnen Stützpunkte nochmals überprüft werden. - In einem besonderen Rundschreiben werden Sie über die Preise der Bezugs- und Taumelfilme informiert.

Wir bitten, die auf Blatt 1 dieses Rundbriefes aufgeführten Unterlagen in den Technischen Informationen 4. Band unter Register C "Magnetton-Technik" abzuheften und uns den Empfang sowie die ordnungsgemässe Einheftung zu bestätigen.

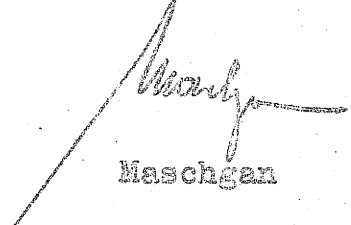
Wir weisen an dieser Stelle nochmals darauf hin, dass die Technischen Informationen 4. Band grundsätzlich nur für den internen Gebrauch in unseren Werkstätten bestimmt sind. Dies gilt ganz besonders für die Ihnen heute zur Verfügung gestellten Unterlagen für die Betreuung der Magnetton-Maschinen.

Zur Zeit befinden sich für die Magnetton-Projektoren Prüf- und

Justiervorschriften für den mechanischen Aufbau der Geräte in Vorbereitung. Darunter verstehen wir Einstellung der verschiedenen Filterwerte für Bremsrolle, Fendelhebel, Friktionskupplungen usw. Diese Unterlagen gehen Ihnen nach Fertigstellung ebenfalls in der üblichen Weise durch Rundbrief zur Ergänzung der Technischen Informationen 4. Band zu.

Mit freundlichem Gruss

Vertrieb Schmalfilm



Maschgan

Anlage

Vermerk für Vertr Smf

Bestätigt haben: